

Nur die Liebe zählt

BDKJ-Hauptversammlung positioniert sich zum kirchlichen Umgang mit Liebe und Partnerschaft

Rothenfels (Main-Spessart), 24. April. „Die Diskussion muss vorankommen“, fordert die Hauptversammlung des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und richtet damit einen deutlichen Appell an die Verantwortlichen in der Kirche, die kirchlichen Aussagen zu vorehelichen und zu gleichgeschlechtlichen Beziehungen sowie zu Empfängnisverhütung weiter zu entwickeln.

„Papst Franziskus hat die Diskussion über kirchliche Aussagen zu Ehe und Familie mit seinem kürzlich veröffentlichten Schreiben ‚Amoris Laetitia‘ (Die Freude der Liebe) nicht beendet, sondern neu eröffnet“, erläutert der BDKJ-Bundesvorsitzende Wolfgang Ehrenlechner. Darum wendet sich der BDKJ nun an die deutschen Bischöfe mit der Aufforderung, „die Lebensrealitäten, Überzeugungen und Gewissensentscheidungen junger Menschen in Deutschland anzuerkennen und in die weltkirchliche Diskussion einzubringen.“

„Als katholische Kinder- und Jugendverbände stehen wir für die Werte der christlichen Beziehungsethik ein und ermutigen junge Menschen, auf der Basis von Treue, Verantwortung und der Achtung des anderen zu eigenständigen Urteilen zu kommen. Die Beziehungen junger Menschen sind zu achten und wertzuschätzen. Das schließt selbstverständlich eine verantwortungsvolle Sexualität ein, die für viele Jugendliche und junge Erwachsene Teil ihrer Beziehung ist“, so Ehrenlechner.

Das Wissen um Empfängnisverhütung bezeichnet der BDKJ als „Allgemeinbildung“ und fordert die Akzeptanz persönlicher Abwägungen und selbstverantworteter Entscheidungen für oder gegen Verhütungsmittel.

Deutliche Worte findet der BDKJ zur kirchlichen Lehre, die gleichgeschlechtliche Beziehungen ablehnt. Diese Diskriminierung empfinden die Delegierten als „unmenschlich und ungerecht“. Sie sprechen sich unmissverständlich dafür aus, dass gleichgeschlechtliche Beziehungen auch in der Kirche vorbehaltlos zu respektieren und zu akzeptieren sind.

Die BDKJ-Hauptversammlung ist das höchste beschlussfassende Gremium des BDKJ. Rund 100 Delegierte aus ganz Deutschland beraten auf Burg Rothenfels Positionen zur Zukunft von Kirche und Gesellschaft. Der BDKJ ist Dachverband von 17 katholischen Jugendverbänden und -organisationen mit rund 660.000 Mitgliedern. Er vertritt die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kirche Politik und Gesellschaft.

Weitere Informationen zur Hauptversammlung und der Beschluss als Download unter: <http://www.bdkj.de/der-bdkj/gremien/hauptversammlung/>

Pressekontakt:
Theresa von Bishopink · bishopink@bdkj.de
fon 0211 . 46 93-155 · mobil 01 76 . 17 95 60 99

Herausgeber:
BDKJ-Bundesstelle · Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 32 05 20 · 40420 Düsseldorf